

Veranstaltungen in der Woche des Wasserstoffs 2024

Unternehmen, Organisationen und Hochschulen der Metropolregion Rhein-Neckar öffnen ihre Türen und geben spannende Einblicke in das Thema Wasserstoff. „Say Hi to Hy“ und kommen Sie in Berührung mit Wasserstoff - einem wichtigen Baustein der Energiewende für eine CO₂-freie Zukunft.

In der **Woche des Wasserstoffs**
15.06 – 23.06.2024



„Say Hi to Hy“

Türen öffnen sich in der
Metropolregion Rhein-Neckar

	Veranstaltungsthema	Ort	Datum	Zielgruppe	Anmeldung?
Erfahren	Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor	DHBW Eppelheim	17.06.2024 16:00 – 19:00	Schüler*innen & Öffentlichkeit	Nein
	Mobilität der Zukunft - Wasserstoff im Fokus	APL GmbH Landau	20.06.2024 ab 14:00	Öffentlichkeit	Ja
Folgen	Führung über Wasserstoff im Mobilitätssektor	Museum Autovision Altlußheim	15.06.2024 ab 09:30	Oberstufenschüler*innen	Ja
	Führung über stationäres Solar-Wasserstoff-System	Heinrich Pesch Haus Ludwigshafen	18.06.2024 10:00 & 16:00	Öffentlichkeit	Ja
	Führung H2 Hub Friesenheimer Insel	AirLiquide Mannheim	19.06.2024 13:00 & 14:30	Öffentlichkeit ab 14 J.	Ja
	Rundfahrt mit Besichtigung des im Bau befindlichen Wasserstoff-Elektrolyseurs	BASF Ludwigshafen	20.06.2024 15:00 & 16:30	Öffentlichkeit ab 10 J.	Ja
Erleben	Pilotfabrik der Zukunft – Elektrolyseure vom Band	InnovationLab Heidelberg	17.06.2024 14:00 – 16:00	Öffentlichkeit und Unternehmen	Ja
	Einfache Experimente mit Wasserstoff	BASF Ludwigshafen	19.06.2024 13:30 & 15:30	Öffentlichkeit ab 16 J.	Ja
	Besuch Elektrolyse-Labor	BASF Ludwigshafen	19.06.2024 14:30	Schüler/Schülerinnen & Studenten/Studentinnen ab 16 Jahren	Ja

Kontakt

Stefan Rößler
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
M1, 4-5, 68161 Mannheim
Tel.: +49 621 10708- 433
Mail: stefan.roessler@m-r-n.com

Anmeldung

pretix.eu/mrm-events/h2tuer/



Koordination



Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor der DHBW



Türen öffnen im Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

Das Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor verfügt über 7 Prüfstände für Lehre und Forschung im Bereich Elektromobilität und im Forschungscluster Elektrochemie. Das Labor wird von allen ingenieurwissenschaftlichen Studienrichtungen genutzt für Forschungsprojekte mit Wasserstoff. Dabei wird an Projekten geforscht, wie die experimentelle Untersuchung des Degradationsverhaltens einer PEM-Brennstoffzelle im automobilen Einsatz, autarkes "Home-Fuelling", die Weiterbildung im Bereich Brennstoffzelle für die Aggregate-Entwicklung oder die Untersuchung des H₂-Recyclings mittels eines Elektrochemischen H₂-Kompressors (EHC).

Kommen Sie vorbei und machen Sie sich ein Bild vom Labor. Lernen Sie Wasserstoff als Energieträger näher kennen und erhalten Sie spannende Einblicke in die Anwendungen von Wasserstoff als einen wichtigen Baustein für eine klimaneutrale Zukunft. Prof. Dr. Sven Schmitz, Hr. Geml, Hr. Tornow und Dr. Wilhelm Wiebe werden vor Ort sein und Ihnen das Labor zeigen sowie den Betrieb von Brennstoffzelle, elektrochemischer H₂-Kompressor und Elektrolyseur vorstellen.

Veranstalter



Ort	Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim Außenstelle Eppelheim Handelsstraße 13 69214 Eppelheim
Datum	Mo, 17.06.2024, 16:00 – 19:00 Uhr
Format	Offene Tür
Zielgruppe	Schüler*innen und interessierte Öffentlichkeit
Teilnahme	Kostenlos
Anmeldung	Keine Voranmeldung notwendig

Weitere Informationen unter www.mannheim.dhbw.de
Bildnachweis: Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

Mobilität der Zukunft - Wasserstoff im Fokus



Wasserstoff im Fokus - Einblicke in die Mobilität der Zukunft bei der APL GmbH

Seit über drei Jahrzehnten arbeitet die APL GmbH eng mit Kunden aus der Automobil- und Luftfahrtindustrie zusammen, um die Mobilität der Zukunft zu entwickeln.

Der Wandel der Antriebstechnik, weg von fossilen Brennstoffen hin zu nachhaltigen und speicherfähigen Energieträgern wie dem Wasserstoff, gewinnt kontinuierlich an Bedeutung. Aus diesem Grund ist auch die Weiterentwicklung von Brennstoffzellenantrieben seit einigen Jahren ein fester Bestandteil des APL-Leistungssportfolios und nimmt auch in Zukunft eine immer größere Rolle ein.

Erhalten Sie Einblicke in die Entwicklung der Mobilität von morgen.

In einem spannenden **Vortrag** erhalten Sie Einblicke in unsere **Wasserstoff-Roadmap** sowie in die neusten Entwicklungen und Herausforderungen der Branche. Danach haben Sie bei einer **Labor- und Prüfstandbegehung** die Möglichkeit, die Entwicklung modernster Technologien aus nächster Nähe zu erkunden. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu unserem **After-Work** ein, um sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und über die Antriebe von morgen zu diskutieren.

Ort	APL GmbH Am Hölzel 11 76829 Landau in der Pfalz
Datum	20.06.2024, ab 14:00 Uhr
Format	TechTalk & After Work (max. 30 Teilnehmer*innen)
Zielgruppe	Interessierte Öffentlichkeit
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Veranstalter



Weitere Informationen unter: www.apl-landau.de

Bildnachweis: APL GmbH

Wasserstoff im Mobilitätssektor



Veranstalter



Gruppenführung über Wasserstoff im Mobilitätssektor in der Stiftung Museum AUTOVISION

Die Stiftung Museum AUTOVISION bietet eine Zeitreise durch die Mobilität. Beginnend bei der Laufmaschine von Karl Drais bis hin zum Wasserstoffauto der Zukunft wird in sechs Ausstellungshallen auf drei Etagen die komplette Automobilitätsgeschichte anhand deren wichtigster Meilensteine gezeigt. Das Museum AUTOVISION zeigt schon seit 2002 die Möglichkeiten und Technologien einer automobilen Zukunft ohne Erdöl und informiert über Wasserstoff-Technologie und Wasserstoff-Brennstoffzellen.

Die Führung richtet sich an Oberstufenschüler*innen und soll für die Themen Technik und Wasserstoff begeistern. Kommen Sie vorbei und nehmen Sie Teil an der einstündigen Führung über Wasserstoff im Mobilitätssektor. Lernen Sie sowohl die Geschichte und die Zukunft von Wasserstoff als Energieträger näher kennen und erhalten Sie spannende Einblicke in die technische Anwendung im Mobilitätssektor.

Ort	Stiftung Museum Autovision Hauptstraße 154 68804 Altlußheim
Datum	15.06.2024, 09:30 – 10:30 11:00 – 12:00 12:30 – 13:30
Format	3 Gruppenführungen je 30 Teilnehmer á 60 Minuten
Zielgruppe	Oberstufenschüler*innen Gymnasium
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Weitere Informationen unter www.museum-autovision.de
Bildnachweis: Stiftung Museum AUTOVISION

Stationäres Solar-Wasserstoff-System im Heinrich Pesch Haus



Veranstalter



Heinrich Pesch Haus
Katholische Akademie Rhein-Neckar

Das Heinrich Pesch Haus setzt auf eine nachhaltige Energieversorgung mit Wasserstoff

Ein Ort für Fortbildung, Diskussion und Vernetzung, das ist das Heinrich Pesch Haus als katholische Akademie in der Metropolregion Rhein-Neckar. Es betreibt ein Solar-Wasserstoff-System zur Herstellung und Verwendung von Wasserstoff für die eigene Energieversorgung. Solarpaneele auf dem Flachdach versorgen Teile des Heinrich Pesch Hauses mit Strom, ein Teil des Stroms wird während der Sommermonate durch einen Elektrolyseur in Form von Wasserstoff gespeichert. Im Winter trägt die in dem Wasserstoff gespeicherte Energie zur Strom- und Wärmeversorgung des Gebäudes bei. Dazu erfolgt die Rückverstromung in einer Brennstoffzelle. Betreut wird die Anlage von den technischen Werken Ludwigshafen (twl). Darüber hinaus entsteht am angrenzenden Grundstück die Heinrich-Pesch-Siedlung mit Begegnungsstätte, die ebenso mit einem Solar-Wasserstoff-System ausgestattet werden soll.

Kommen Sie vorbei und machen Sie sich ein Bild über die Energieversorgung im Heinrich Pesch Haus. Lernen Sie in der Führung den Energieträger Wasserstoff näher kennen und erhalten Sie spannende Einblicke in die stationäre Anwendung von Wasserstoff im Wohnbereich. Herr Meszaros (Bereichsleiter, technische Werke Ludwigshafen), Herr Baumann (Projektleiter, technische Werke Ludwigshafen) und Herr Mack (Bildungsreferent für sozial-ökologische Transformation, Heinrich Pesch Haus) werden inhaltlich durch die Veranstaltung führen, die direkt im Heinrich Pesch Haus an Elektrolyseur und Brennstoffzelle stattfinden wird.

Ort	Foyer im Heinrich Pesch Haus Katholische Akademie Rhein-Neckar Frankenthaler Straße 229 67059 Ludwigshafen am Rhein
Datum	Di, 18.06.2024 10:00 – 11:30 16:00 – 17:30
Format	2 Führungen je 25 Teilnehmer
Zielgruppe	Interessierte Öffentlichkeit
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Weitere Informationen unter www.heinrich-pesch-haus.de
Bildnachweis: Heinrich Pesch Haus

Führung H2 Hub Friesenheimer Insel



Veranstalter



Wasserstoff-Hochdruck-Abfüllcenters zur Bereitstellung von Wasserstoff für die Metropolregion

Das H2 Filling Center - auch genannt „H2 Hub“ - kann eine Kapazität von drei Tonnen Wasserstoff pro Tag für Mobilitätsanwendungen bereitstellen und wird damit „Herz und Rückgrat“ von H2Rivers sein. Im H2 Filling Center wird Wasserstoff für den Einsatz in Brennstoffzellen aufgereinigt und für die Abfüllung in Trailer verdichtet. Für den notwendigen Transport des Wasserstoffs vom zentralen Abfüllcenter zu den Tankstellen stehen insgesamt 12 Wasserstoff-Trailer zur Verfügung, die auch als mobile Vorratsspeicher genutzt werden können. Im ersten Quartal dieses Jahres erfolgte die Inbetriebnahme.

Melden Sie sich an und erhalten Sie spannende Einblicke in den fertiggestellten H2-Hub von Air Liquide. Die Veranstaltung führt sich durch die verschiedenen Stationen der Anlage und dauert ca. 45 Minuten.

Ort	Air Liquide Deutschland GmbH Friesenheimer Insel Ölhafenstraße 33 68169 Mannheim
Datum	Mi, 19.06.2024 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30
Format	2 Führungen je 10 Personen
Zielgruppe	Interessierte Öffentlichkeit (Mindestalter 14 Jahre)
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung Online-Sicherheitsunterweisung notwendig (Link wird nach Anmeldung zur Verfügung gestellt)
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Weitere Informationen unter www.airliquide.de
Bildnachweis: Air Liquide Deutschland GmbH

Rundfahrt und Besichtigung des im Bau befindlichen Wasserstoff-Elektrolyseurs



Veranstalter


We create chemistry

Rundfahrt zum Thema Wasserstoff mit Besichtigung des im Bau befindlichen Elektrolyseurs

Bis 2045 will BASF am Standort Ludwigshafen Netto-Null-CO₂-Emissionen erreichen. Die Transformation der Chemieproduktion ist eng mit der Verfügbarkeit von emissionsarmem bzw. -freiem Wasserstoff verknüpft. Derzeit baut BASF zusammen mit Siemens Energy ein Protonenaustausch-Membran-Elektrolyseur (PEM) am Standort Ludwigshafen. Er wird im Jahr 2025 in Betrieb gehen und bis zu 8.000 Tonnen Wasserstoff pro Jahr produzieren. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz zusammen mit dem Land Rheinland-Pfalz. Der Wasserstoff wird zur Herstellung von Produkten mit reduziertem CO₂-Fußabdruck dienen und auch der Region zugutekommen. Ergänzend findet die Weiterentwicklung der Methanpyrolyse statt. Gemeinsam mit Kooperationspartnern entwickelt BASF in einem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekt ein Verfahren, um Methan direkt in die Bestandteile Wasserstoff und festen Kohlenstoff aufzuspalten. Seit 2021 betreibt BASF hierzu eine Testanlage am Standort Ludwigshafen.

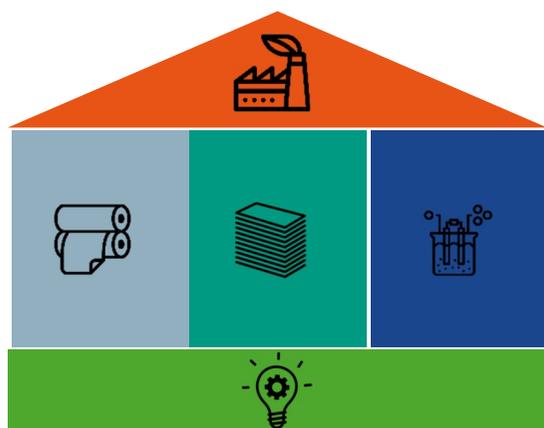
Melden Sie sich an und erhalten Sie spannende Einblicke in den im Bau befindlichen Elektrolyseur bei BASF. Die Veranstaltung beginnt mit einer Anmeldung und Begrüßung. Anschließend bekommen Sie im Bus eine kurze Einführung in die Bedeutung von Wasserstoff für BASF. Die Rundfahrt wird u.a. an der Testanlage der Methanpyrolyse vorbeiführen und Halt machen am Elektrolyseur, der Ihnen durch den Projektleiter erläutert wird.

Ort	BASF Konferenzzentrum D105 Carl-Bosch-Straße 67063 Ludwigshafen am Rhein (Anfahrtsbeschreibung siehe Anhang)
Datum	Do, 20.06.2024 15:00 – 16:15 16:30 – 17:45
Format	2 Rundfahrten je 35 Personen
Zielgruppe	Interessierte Öffentlichkeit (Mindestalter 10 Jahre)
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung Bitte bringen Sie ihren Personalausweis mit.
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Ansprechpartner: Ines Lang ines.lang@basf.com
Weitere Informationen zur BASF unter www.basf.com
Bildnachweis: BASF SE

iL: Pilotfabrik der Zukunft Elektrolyseure vom Band



Grüner Wasserstoff ist einer der essenziellen Pfeiler für eine erfolgreiche Energiewende. Bis 2030 soll in der EU eine Elektrolysekapazität von 100 GW installiert werden. Dem steht heute eine Elektrolysekapazität von weniger als 1 GW entgegen. Elektrolyseure werden heute in Manufaktur (Handarbeit) hergestellt. Um eine ausreichend große Anzahl an Elektrolyseuren zu fertigen, braucht es aber „Giga-Factories“ – Serienproduktion von standardisierten Modulen mit hohen Qualitätsstandards. Dies braucht es nicht nur für die Elektrolyseure selbst, sondern auch für Komponenten und Vorprodukte. Zur Leistungssteigerung und Kostensenkung braucht es Material-, Maschinen-, Verfahrens- und Systeminnovation. Um schnell zu sein, braucht es ein abgestimmtes Netzwerk von Partnern entlang der Wertschöpfungskette, ein Ökosystem.

Wir wollen zeigen, wie wir am Standort InnovationLab mit unseren Partnern, insbesondere mit dem KIT, dazu beitragen können, die Industrialisierung der Elektrolyseur-Fertigung zu beschleunigen. Ziel der Veranstaltung ist es, dem Teilnehmer ein Verständnis der verschiedenen Elektrolyse-Verfahren und der Vor- und Nachteile zu vermitteln. Wie kann mit der vorhandenen Technologie-Kompetenz in der gebotenen Eile die groß-industrielle Produktion von Elektrolyseuren realisiert werden? Die Veranstaltung zielt auch darauf ab, das Verständnis und die Akzeptanz von Energiegewinnung durch Wasserstoff zu verstärken, aber auch die Unterstützung unserer Wasserstoff-Unternehmung zu vergrößern und gegebenenfalls weitere interessierte Partner zu finden.

Veranstalter



Ort	Heidelberg, Speyerer Straße 4 69115 Heidelberg (Eingang über den Turm an der Kreuzung Speyerer Straße/Czernyring)
Datum	17.06.2024, 14:00 – 16:00 Uhr
Format	Gruppenführungen à 45 Minuten und eine interaktive Vorstellung der Pilotfabrik im Plenum à 45 Minuten
Zielgruppe	Unternehmen & Öffentlichkeit
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Einfache Experimente mit Wasserstoff



Veranstalter


We create chemistry

Experimentieren mit Wasserstoff im Kids' Lab der BASF

Forschen wie die Profis bei der BASF: Das können Schüler und Schülerinnen vormittags im Teens' und Kids' Lab der BASF. Mit verschiedenen Experimentierprogrammen unterstützt die BASF Schulen in der MRN bei der Gestaltung eines spannenden und praxisnahen Unterrichts. So soll die nächste Generation durch selbständiges Experimentieren für das Forschen und die Naturwissenschaften begeistert werden.

Für alle Interessierten ab 16 Jahren öffnet das Kids' Lab in der Woche des Wasserstoffs, um dem Element Wasserstoff und seinen Anwendungen experimentell näher zu kommen. Ankunft und Anmeldung finden im Besucherzentrum statt. Nach einer kurzen Einführung startet das eigentliche Experimentieren (1 Stunde). Im Anschluss besteht die Möglichkeit an einer 1-stündigen Werkrundfahrt teilzunehmen.

Ort	BASF Besucherzentrum Carl-Bosch-Straße 38 67063 Ludwigshafen am Rhein (Anfahrtsbeschreibung siehe Anhang)
Datum	Mi, 19.06.2024 13:30 – 15:00 (bzw. 16:00 bei Interesse an Werksrundfahrt) 15:30 – 17:00 (bzw. 18:00 bei Interesse an Werksrundfahrt)
Format	2 Gruppen je 20 Teilnehmer
Zielgruppe	Interessierte Öffentlichkeit (Mindestalter 16 Jahre)
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung Bitte tragen Sie geschlossene flache Schuhe und lange Hose. Bitte bringen Sie ihren Personalausweis mit.
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Ansprechpartner: Ines Lang ines.lang@basf.com
Weitere Informationen zur BASF unter www.basf.com
Bildnachweis: BASF SE

Besuch des Elektrolyse-Labors



Veranstalter

BASF
We create chemistry

Besuch des Elektrolyse-Labors von BASF

Wasserstoff spielt in der chemischen Industrie eine gewichtige Rolle. Das kleinste und leichteste Element im Baukasten der Natur ist zentraler und unersetzlicher Rohstoff für wichtige Basischemikalien wie Ammoniak und Methanol und darüber hinaus Bestandteil vieler Polymere wie etwa von Kunststoffen. Der weltweite Wasserstoff-Bedarf von BASF liegt derzeit bei rund 1 Million Tonnen pro Jahr. CO₂-freier und CO₂-armer Wasserstoff ist ein Schlüssel für das Gelingen der Transformation hin zu klimafreundlicher Chemie. Zu den wichtigsten klimafreundlichen Technologien, an denen BASF mit Hochdruck arbeitet, gehören Verfahren zur Herstellung von Wasserstoff wie die Methanpyrolyse und die Wasser-Elektrolyse.

Das Elektrolyse-Labor heißt interessierte Schüler und Schülerinnen sowie Studenten und Studentinnen in der Woche des Wasserstoffs willkommen. Treffpunkt ist die Empfangsstelle des Konferenzzentrums D105 mit anschließender Anmeldung und Transfer zum Labor. Es folgt ein Einführungsvortrag zu Wasserstoff und die eigentliche Laborführung. Danach werden Sie vorbei an dem im Bau befindlichen Elektrolyseur und der Testanlage der Methanpyrolyse zurück zum Gebäude D105 gefahren, wo die Veranstaltung endet.

Ort	BASF Konferenzzentrum D105 Carl-Bosch-Straße 67063 Ludwigshafen am Rhein (Anfahrtsbeschreibung siehe Anhang)
Datum	Mi, 19.06.2024 14:30 – 16:30
Format	Laborführung mit 10 Teilnehmern
Zielgruppe	Schüler*innen und Studenten bzw. Studentinnen ab 16 Jahren
Teilnahme	Kostenlos nach vorheriger Anmeldung Bitte tragen Sie geschlossene flache Schuhe, lange Hose und langärmeliges Oberteil. Bitte bringen Sie ihren Personalausweis mit.
Anmeldung	Unter pretix.eu/mrn-events/h2tuer/ Bis spätestens 09.06.2024



Ansprechpartner: Ines Lang ines.lang@basf.com
Weitere Informationen zur BASF unter www.basf.com
Bildnachweis: BASF SE



Anfahrt PKW: Parkmöglichkeiten Besucherparkplatz der BASF gegenüber Tor 2
 Anfahrt öffentliche Verkehrsmittel: vom Hbf Mannheim und Ludwigshafen bis
 LU Stadtmittle und dort mit der Linie 7 bzw.und 8 bis Haltestelle BASF Tor 1+2.